

Fach: **Organisation und Führung der Produktionsprozesse**

Die Lehrperson des Fachs „Organisation und Führung der Produktionsprozesse“ trägt dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler am Ende der fünfjährigen Schullaufzeit folgende Kompetenzen in Bezug auf das erzieherische, kulturelle und berufsbezogene Profil erlangen:

- die Organisationsprinzipien, -führung und -kontrolle der unterschiedlichen Produktionsprozesse erkennen und anwenden
- sich an die geltenden Normen der Produktionsprozesse der entsprechenden Berufskategorie richten, mit besonderer Aufmerksamkeit auf die Arbeitssicherheit und die Sicherheit der Lebensräume, des Umweltschutzes und des Territoriums
- die ethischen, ökonomischen und ökologischen Auswirkungen der technischen Entwicklung und ihrer industriellen Anwendung erkennen

	Lerninhalte		Querverweise zu anderen Fächern	Bezug zu fachspezifischen Kompetenzen	Methodisch-didaktische Hinweise
Fertigkeiten	Kenntnisse	5. Klasse			
Erkennen der grundlegenden Arbeitsabläufe in einem Unternehmen der grafischen oder audiovisuellen Produktion	Funktionen und Rollen in unterschiedlichen Unternehmensmodellen	. Berufsbezeichnungen und Aufgabenverteilung innerhalb einer Werbeagentur, einer Druckerei oder sonstiger Unternehmen der Werbebranche . Arbeitsabläufe und deren Organisation, Arbeitshilfen . Grundlagen Marketing, Vermarktungsziele, Märkte . Kommunikationsstrategien (Zielgruppen, Psychologische Positionierung, Kernbotschaften, Kommunikations-Mix)	Technologie der Produktionsprozesse Multimediale Entwürfe Fachrichtungsspezifischer Praxisunterricht	Berufsbezeichnungen benennen können Aufgaben verteilen können, einen Prozess durchdenken und organisieren können ein Briefing erfassen und umsetzen können ein Briefing erstellen können	Frontalunterricht, Übungen, Fallbeispiele, Rollenspiele, Analysen
Dokumentieren der Organisationsabläufe und der wirtschaftlichen Aspekte eines Arbeitsprozesses	Darstellungsarten der Produktionsprozesse ; Balkendiagramme	. Planen von Arbeitsabläufen . Gantt-Diagramme und Terminplanung	Technologie der Produktionsprozesse Multimediale Entwürfe	Balkendiagramme anwenden können, Kosten und Variablen kalkulieren können	Frontalunterricht, Übungen, Beispiele, Anwenden der geeigneten Software
Erkennen und Lösen der produktiven, wirtschaftlichen und organisatorischen Problematiken	Produktionsplanung und Kontrolle	. Organisation, Verteilung und Kontrolle von Arbeitsabläufen		Prozesse planen, Arbeiten richtig verteilen und Ergebnisse zusammenführen und kontrollieren können	Frontalunterricht, Analyse von Beispielen, Übungen

<p>Ausarbeiten des Balkendiagramms in Bezug auf ein grafisches oder audiovisuelles Produkt</p>	<p>Produktionskosten und deren Analyse</p>	<ul style="list-style-type: none"> . Controlling . Gantt-Diagramme und Terminplanung . Kostenanalyse . Medienkalkulation 	<p>Technologie der Produktionsprozesse Multimediale Entwürfe</p>	<p>Koordinieren können von unterschiedlichen Dienstleistern und Spezialisten, zeitliche Abfolgen planen können</p>	<p>Einüben eines Projektmanagementprogramms, Übungen, Umsetzungen von Beispielen</p>
<p>Koordinieren und Organisieren der einzelnen Produktionsphasen in Abhängigkeit der zeitlichen Vorgaben des Auftraggebers</p>	<p>Methoden der Marktforschung</p>	<ul style="list-style-type: none"> . Medienrecht . Angebotsbewertung . Marktforschung . Marken 	<p>Technologie der Produktionsprozesse Multimediale Entwürfe Mathematik</p>	<p>Umsetzen von zeitlichen Vorgaben und Analysen von Marktforschungsergebnissen lesen können</p>	<p>Kennenlernen von Marktforschungsagenturen, Statistiken und ihre Problematiken vorstellen und Übungen</p>
<p>Handhaben von Zeiten, Methoden und Kosten von Produktionsschritten in einem industriellen oder handwerklichen Unternehmen Erstellen von Kostenvoranschlägen unter Berücksichtigung der Unternehmenskosten</p>	<p>Kostenvoranschläge und geeignete Datenverarbeitung</p>	<ul style="list-style-type: none"> . Kostenvoranschläge erarbeiten, Kostenvoranschläge einholen . Kostenvergleich . Kostenermittlung eines Produktes oder einer Dienstleistung 		<p>Interne und externe Kosten aufstellen und rechnen können, Kostenvoranschläge ausgeben können, branchenübliche Preise anwenden können</p>	<p>Übungen, Rechenbeispiele, Theorie</p>
<p>Anwenden von grundlegenden Regeln der Hygiene und der Arbeitssicherheit</p>	<p>Gesetzliche Bestimmungen zur Arbeitssicherheit</p>	<ul style="list-style-type: none"> . Gesetzlicher Rahmen . Normen (ISO, DIN, etc.) . Sicherheit, Bestimmungen und praktische Umsetzung 	<p>Technologie der Produktionsprozesse Fachrichtungsspezifischer Praxisunterricht</p>	<p>Sicherheitsvorschriften kennen, verstehen und anwenden können</p>	<p>Frontalunterricht</p>

Fachkompetenzen:

Die Schülerin, der Schüler kann:

- die Organisationsprinzipien, -führung und -kontrolle der unterschiedlichen Produktionsprozesse erkennen und anwenden
- sich an die geltenden Normen der Produktionsprozesse der entsprechenden Berufskategorie richten, mit besonderer Aufmerksamkeit auf die Arbeitssicherheit und die Sicherheit der Lebensräume, des Umweltschutzes und des Territoriums
- die ethischen, ökonomischen und ökologischen Auswirkungen der technischen Entwicklung und ihrer industriellen Anwendung erkennen

BEWERTUNGSKRITERIEN

der Fachgruppe für grafische Fächer

Zusätzlich zu den Fachkompetenzen der einzelnen Curricula fließen folgende Bewertungskriterien in die Bewertung ein:

- Sauberkeit und Genauigkeit in der Ausführung
- Korrekter Umgang mit den Arbeitsmaterialien und Techniken
- Beherrschung der Fachterminologie und der Unterrichtssprache
- Theoretische Lerninhalte selbständig wiedergeben
- Erlerntes flexibel auf neue Situationen anwenden

- Einhaltung der Termine

Für die Abgabe von praktischen Arbeiten gilt folgende Regelung:

Der genaue Abgabetermin bei längerfristigen Arbeitsaufträgen wird schriftlich festgehalten.

Eine verspätete Abgabe wirkt sich auf die Note aus. Das kann auch dazu führen, dass die Arbeit nicht mehr bewertet wird und im digitalen Register eine negative Mitarbeitsnote vermerkt wird.

- Aktive und konstruktive Teamarbeit

- Korrekte und eigenständige Umsetzung der Themenstellung
- Komplexität der Lösung
- Originalität und Kreativität

- Präsentation der eigenen Arbeit
- Gesamteindruck, Form

- Einsatz, Interesse und aktive Mitarbeit

Bewertung der Mitarbeit (Unterricht, EVA, Fernlernphase, Arbeitsprozesse) jede Nichterfüllung der Haus- und Kontrollübung oder das „Nicht- Mitbringen“ von Arbeitsmaterialien fließt in die Mitarbeit negativ ein.

- Bewertung der Mappe, falls vorgesehen, wird ein- oder zweimal im Schuljahr vorgenommen.
- Theoretische Inhalte werden in Form von Tests oder mündlichen Prüfungen überprüft.